

Workshop-Canvas: Digitalisierung im Sportverein

Entwicklung einer digitalen Roadmap



1

Handlungsfeld 1: Organisation und Führung

- **Strukturierte Prozesse** mit klaren Entscheidungswegen / Abstimmungsverfahren einführen.
- Transparente **Protokolle** führen und digital archivieren.
- **Mitglieder** in Entscheidungsprozesse **einbinden**, z.B. durch Online-Umfragen.
- **Digitale Lösungen** für die Planung und Verwaltung von Vereinsressourcen einsetzen (z.B. Hallenbelegung, Equipment).
- Klare **Kommunikationsstrukturen** und Regeln für alle Vereinsbereiche einführen.
- Regelmässige **Updates und Informationen** über zentrale Plattformen teilen.
- Kontinuierliche **Weiterbildung** ermöglichen.
- Ein festgelegtes Verfahren zur **Konfliktlösung** im Verein entwickeln und kommunizieren.
- Langfristige **Strategie und Steuerung** sicherstellen.

2

Handlungsfeld 2: Mitgliederverwaltung

- **Mitgliederstruktur** auswerten und optimieren (z.B. Altersverteilung, Teilnahmedaten, Zahlungsverhalten).
- **Ehrenamtliches Engagement** fördern und z.B. Qualifikationen und Präferenzen von Ehrenamtlichen digital erfassen und den Nachwuchs für ehrenamtliche Tätigkeiten ansprechen.
- **Mitglieder** individuell und zielgruppenorientiert **ansprechen** (auch über digitale Kanäle).
- **Finanzielle und technische Unterstützung** bei Swiss Olympic oder anderen Verbänden anfordern.
- **Mitgliederbindung** stärken, z.B. Angebote und Veranstaltungen regelmässig analysieren und anpassen.
- Vereinsvorteile, Mitgliedsbeiträge und Zahlungsmodalitäten **klar kommunizieren**.
- **Strategien und Verwaltungsprozesse** regelmässig evaluieren und anpassen.

3

Handlungsfeld 3: Interne und externe Kommunikation

- Klare **Zuständigkeiten** für interne und externe Kommunikation definieren.
- Bestehende **Kommunikationskanäle** prüfen und optimieren.
- **Plattformen/Kanäle** für die interne und externe Kommunikation etablieren.
- Klare **Strukturen und Vorgaben** in der Kommunikation festlegen.
- Digitale Präsenz mittels **Webseite** und **Social Media** optimieren.
- **Datenschutz** planen und datenschutzkonforme Kommunikation sicherstellen.
- Die **Effizienz** der Kommunikationsstrategie messen und optimieren.
- Vereinsmitglieder und Verantwortliche im Bereich Kommunikation **weiterbilden**.

4

Handlungsfeld 4: Fundraising und Sponsoring

- Eine **Fundraising- und Sponsoring-Strategie** definieren, die auf die Bedürfnisse des Vereins zugeschnitten ist.
- Effiziente **Software** und digitale Plattformen zur Verwaltung von Sponsoring- und Fundraising-Aktivitäten einsetzen.
- Langfristige **Beziehungen** mit Sponsor:innen und Partner:innen **aufbauen**.
- Die **Expertise** im Bereich Fundraising und Sponsoring innerhalb des Vereins ausbauen.
- Den **Erfolg** von Fundraising- und Sponsoring-Massnahmen kontinuierlich **messen und verbessern**.

5

Handlungsfeld 5: Finanzverwaltung

- Professionelle **Buchhaltungssoftware** zur automatisierten Erfassung von Finanzströmen nutzen.
- **Finanzprozesse** dokumentieren und Schulungen organisieren.
- Finanzielle Stabilität durch **vorausschauende Planung** (Budget und Liquidität) sichern.
- **Finanzberichte** übersichtlich mit Kennzahlen gestalten.
- **Fördermöglichkeiten** ausschöpfen und aktualisieren.
- **Externe Revision und Kontrolle**: Finanzprüfungen zur Sicherstellung der Transparenz durchführen.
- Transparente **Spesenregelung** etablieren.
- Regelmässige **Überprüfung** und Anpassung der Finanzstrategie.

6

Handlungsfeld 6: Trainings- und Spieldaten

- **Ziele und Schwerpunkte** für die Digitalisierung definieren (z.B. Leistungsoptimierung, Organisation verbessern, Verletzungsprävention).
- Relevante **Datenquellen** bestimmen (z.B. Leistungskennzahlen, Spielanalysen, GPS-Daten).
- Passende **digitale Lösungen** für Trainingsplanung und Leistungsanalyse evaluieren.
- **Datenschutz** sowie Schulung und Weiterbildung sicherstellen.
- Klare **Zuständigkeiten** für die Erfassung, Verwaltung und Analyse der Daten definieren.
- **Kommunikation** optimieren und Finanzierung sichern.

7

Handlungsfeld 7: Entwicklung und Weiterbildung

- **Bestandsaufnahme** durchführen: Welche digitalen Tools und Weiterbildungsangebote werden aktuell genutzt?
- **Bedarfsanalyse** erstellen: Welche Weiterbildungsbedürfnisse bestehen für Mitglieder, Trainer:innen und die Vereinsführung?
- Planung und Definition der geeigneten **Weiterbildungsformate** (physische Schulungen, digitale Schulungen, Blended Learning).
- **Themenschwerpunkte** definieren.
- **Zentrale Schulungsplattform** (ggf. mit digitalen Tools) schaffen.
- Mitglieder zur Nutzung von Weiterbildung **motivieren**.
- **Erfolgskontrolle** der Weiterbildungsmaßnahmen durchführen.

8

Handlungsfeld 8: Organisation von Trainings

- **Bedürfnisanalyse** von Trainer:innen und Mitgliedern durchführen (z.B. durch Umfragen oder Feedbackgespräche).
- **Rollen und Verantwortlichkeiten** definieren (z.B. für Planung, Durchführung und Nachbereitung der Trainings).
- **Digitale Tools** für Zeitplanung, Anwesenheitsüberwachung und Terminverwaltung evaluieren.
- **Kommunikation**: Plattformen zur Abstimmung zwischen Trainer:innen, Mitgliedern und Eltern einführen.
- **Leistungsanalyse**: Videoanalyse- und Monitoring-Tools für ambitionierte Sportarten nutzen.
- **Zentrale Bereitstellung** aller relevanten Informationen auf einer Plattform.
- **Infrastruktur** (z.B. Online-Buchungssystem für Trainingsräume) digitalisieren und automatisieren.
- **Schulungen und Unterstützung** für Trainer:innen und Mitglieder anbieten.

9

Handlungsfeld 9: Organisation und Management von Wettkämpfen

- **Bestandsaufnahme** der wichtigsten Schritte in der Wettkampforgansation (z.B. Anmeldung, Zeitplanung, Ergebniserfassung).
- **Digitale Tools** für Anmeldung, Zeitplanung und Ergebniserfassung evaluieren.
- **Automatisierung der Prozesse** (z.B. Zeitmessung und Ergebniserfassung mit digitalen Lösungen optimieren).
- **Datenschutz**: Klare Richtlinien zur Speicherung und Verarbeitung von Daten der Teilnehmer:innen festlegen.
- Einheitliche **Plattform** für Zeitpläne, Ergebnisse und Ankündigungen bereitstellen und Echtzeit-Updates für Teilnehmer:innen und Zuschauer:innen ermöglichen.
- **Schulungen** für Verantwortliche und Mitglieder.

10

Handlungsfeld 10: Organisation sozialer Veranstaltungen

- **Übersicht** (z.B. Liste) aller regelmässig organisierten Veranstaltungen erstellen.
- Bestehende **Planungsprozesse** analysieren und Optimierungspotenziale identifizieren.
- **Verantwortlichkeiten** für die Veranstaltung klar definieren.
- **Digitale Planungs-Tools** zur besseren Koordination einführen.
- Digitale Lösungen für die **Einladung und Anmeldung** verwenden.
- Einheitliche **Kommunikationswege** für Teilnehmende und Organisator:innen etablieren.
- Verantwortliche gezielt in digitalen Event-Management-Tools **schulen**.

→ Bearbeiten Sie primär diejenigen Handlungsfelder, die für Ihre aktuelle Situation, Problemstellung und Anforderungen im Vordergrund stehen.

1 Handlungsfeld 1: Organisation und Führung

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen: Ideen/Lösungsansätze: Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

2 Handlungsfeld 2: Mitgliederverwaltung

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

3 Handlungsfeld 3: Interne und externe Kommunikation

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

4 Handlungsfeld 4: Fundraising und Sponsoring

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

5 Handlungsfeld 5: Finanzverwaltung

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

6 Handlungsfeld 6: Trainings- und Spieldaten

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

7 Handlungsfeld 7: Entwicklung und Weiterbildung

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

8 Handlungsfeld 8: Organisation von Trainings

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

9 Handlungsfeld 9: Organisation und Management von Wettkämpfen

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

10 Handlungsfeld 10: Organisation sozialer Veranstaltungen

Aktuelle Situation mit Problemen/Herausforderungen:

Ideen/Lösungsansätze:

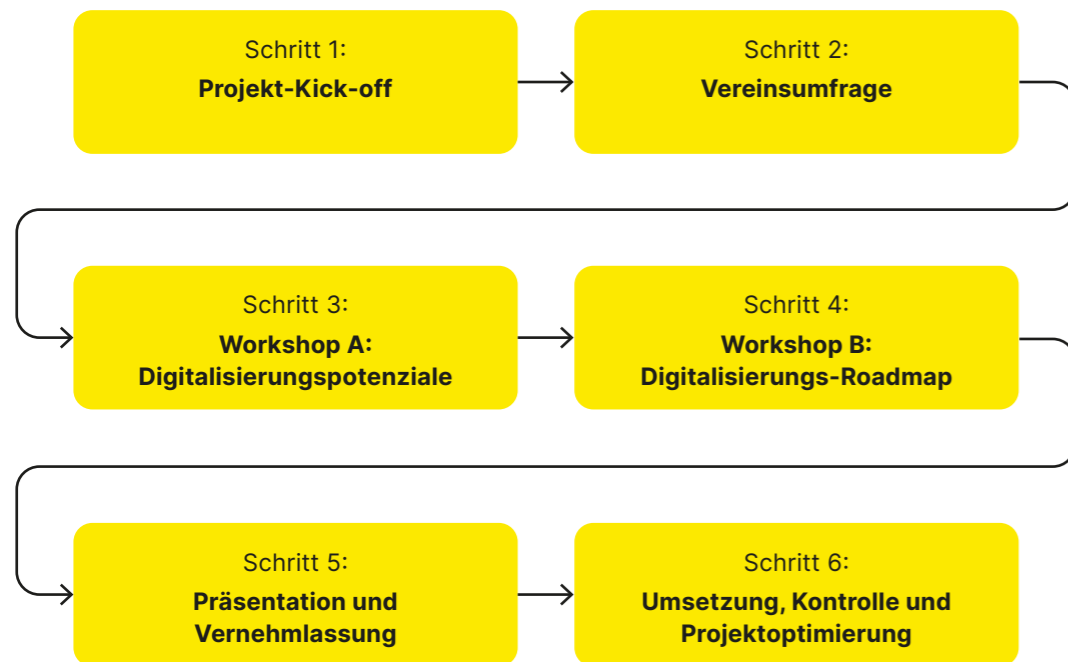
Vereinspriorität und Verantwortlichkeit:

→ Bearbeiten Sie primär diejenigen Handlungsfelder, die für Ihre aktuelle Situation, Problemstellung und Anforderungen im Vordergrund stehen.

Das Projekt der IG Sport Aargau von Kanton Aargau und der Hochschule für Wirtschaft FHNW hat zehn Handlungsfelder für die Digitalisierung eines Sportvereins identifiziert (Seite 2).

In wenigen praktischen Projektschritten und zusammen mit den Checklisten planen Sie die Digitalisierung Ihres Sportvereins – und modernisieren anschliessend Ihren Verein, um den Mitgliedern und Interessierten zeitgemässe Apps und Plattformen anzubieten.

Die Digitalisierung des Sportvereins kann in sechs Projektschritten geplant werden:



Projekttablauf zur Digitalisierung eines Sportvereins

Schritt 1: Projekt-Kick-off

- Kleines Projektteam zusammenstellen
- Handlungsfelder besprechen/identifizieren (→ nutzen Sie hierfür diese Vorlage)
- Protokollierung von Zielen, Ideen und Optionen
- Erste Information zur Projektidee an die Vereinsmitglieder

Schritt 2: Vereinsumfrage

- Fragebogen für Vereinsumfrage erstellen
- Umfrage durchführen, auswerten und präsentieren
- Projektteam zusammenstellen und Projektleitung bestimmen

Schritt 3: Workshop A: Digitalisierungspotenziale

- Agenda erstellen und Workshoptermin/e suchen
- Workshop durchführen und protokollieren (→ nutzen Sie hierfür diese Vorlage)
- Ergebnisse mit der Vereinsleitung und den Mitgliedern teilen

Schritt 4: Workshop B: Digitalisierungs-Roadmap

- Entwicklung konkreter Vorschläge
- Beschreibung von möglichen Softwarelösungen (Apps)
- Identifikation von Quick Wins
- Prüfung der Massnahmen auf Machbarkeit und Resultate
- Planung zur Veränderungsbegleitung (Change-Management-Plan)
- Entwicklung einer Kommunikationsstrategie
- Dokumentation als Digitalisierungs-Roadmap

Schritt 5: Präsentation und Vernehmlassung

- Termin mit der Vereinsleitung und den Mitgliedern suchen
- Präsentation erstellen
- Das Digitalisierungsvorhaben besprechen und bestätigen
- Entscheide in einem Protokoll festhalten

Schritt 6: Umsetzung, Kontrolle und Projektoptimierung

- Dokumentation und Präsentation/Besprechung von Projektfortschritt
- Zusammenarbeit mit Firmenpartner:innen (z. B. IT-Dienstleistungsunternehmen)
- Unterstützung des Projektteams durch die Vereinsleitung
- Laufend Kommunikation der Projektergebnisse



Nutzen Sie für Ihr Digitalisierungsprojekt den Praxisleitfaden für eine Beschreibung der Handlungsfelder, Checklisten und Fallstudien sowie die Kurzvideos – kostenlos verfügbar auf www.sport-digitalisierung.ch.

